



NR. 396 | 08.09.2021

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Studiengang Schauspiel (Artist Diploma)

der Folkwang Universität der Künste

vom 11.08.2021

Aufgrund des § 56 Abs. 1 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG NRW) vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.03.2021 (GV. NRW. S. 806), hat der Fachbereich 3 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Feststellung der künstlerischen Eignung
- § 5 Digitale Vorrunde (1. Stufe des Auswahlverfahrens)
- § 6 Präsenzprüfung (2. Stufe des Auswahlverfahrens)
- § 7 Hochschulgrad
- § 8 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 9 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 10 Abschlussmodulprüfung
- § 11 Bildung der Gesamtnote
- § 12 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 13 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

Anhang: Studienverlaufsplan vom 17.07.2019

§ 1**Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren im Studiengang „Schauspiel“ in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste in ihrer aktuellen Fassung. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung**

(1) Die Artist Diploma-Prüfung bildet einen berufsqualifizierenden Abschluss. Mit diesem wird

nachgewiesen, dass die Absolvent*innen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent*innen sollen in der Lage sein, dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste entsprechend, transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Entwicklung der Gesellschaft zu leisten. Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen, sowohl methodische wie auch eigene künstlerische Prozesse in verschiedenste Theater- und Performanceformen umzusetzen. Dazu gehören Selbstständigkeit und Verantwortlichkeit für Form, Inhalt, Ästhetik, Material und Spielweisen. Dramaturgische, historische und aktuelle Kenntnisse und vor allem der persönliche künstlerische Ausdruck sollen durch Integration von Spiel-Körper-Stimme-Sprechen unter Einbeziehung von Medien, bildnerischen Mitteln und zeitgenössischen Performance-Erfahrungen Ausdruck finden.

(2) Durch die Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind.

Durch die Abschlussmodulprüfung wird nachgewiesen, dass die*der Studierende die Ziele des Studiums erreicht hat.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Sommersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerberinnen und Bewerber auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

(3) Für Bewerber*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerber*innen und Studierende an der Folkwang Universität der Künste - Sprachprüfungsordnung - in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

§ 4

Feststellung der künstlerischen Eignung

(1) Das Eignungsprüfungsverfahren wird in der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste (Rahmeneignungsprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung geregelt. Darüber hinaus gelten die nachfolgenden studiengangspezifischen Regelungen.

(2) Die Feststellung der künstlerischen Eignung besteht aus einer digitalen Vorrunde (1. Stufe des Auswahlverfahrens) und einer mehrstufigen Präsenzprüfung (2. Stufe des Auswahlverfahrens). Zum erfolgreichen Durchlaufen des Prozesses zur Feststellung der künstlerischen Eignung müssen sämtliche, im Folgenden genannten Anforderungen der beiden Stufen erfüllt sein.

§ 5

Digitale Vorrunde (1. Stufe des Auswahlverfahrens)

(1) Für die digitale Vorrunde gelten die folgenden formalen Anforderungen:

1. die Bewerber*innen reichen fristgerecht eine eigene Videoaufnahmen auf elektronischem Weg ein,
2. die Bewerber*innen beachten die gültigen formalen Vorgaben, die für die jeweilige Bewerbungsfrist auf der Homepage der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht werden,
3. die Bewerber*innen senden eine Videoaufnahme ein, die nicht älter als 6 Monate und nicht länger als 15 Minuten ist,
4. die Videoaufnahme ist weder akustisch noch optisch nachbearbeitet, alle Bestandteile des Videos (s. Pkt. 5) sind zu einem Video zusammengestellt (geschnitten)
5. die Videoaufnahme enthält eine kurze persönliche Vorstellung (Name, Alter und die Angaben, welche 3 Rollen vorbereitet wurden), eine klassische Rolle (geschrieben bis 1930), eine moderne Rolle (geschrieben nach 1930) sowie eine/n selbstgeschriebene/n Monolog/Spielszene (Dauer der Rollen bzw. der/s Monolog/Spielszene jeweils ca. 3 Minuten)
6. in der Videoaufnahme sind die Bewerber*innen allein und in Ganzkörperansicht zu sehen; nur bei der kurzen persönlichen Vorstellung reicht eine Ansicht von Kopf bzw. Oberkörper.

(2) Für die digitale Vorrunde gelten die folgenden inhaltlichen Kriterien:

1. die spielerische und physische Wandlungsfähigkeit,
2. die Vorstellungskraft und Fantasie,
3. das stimmliche und sprachliche Ausdrucksvermögen.

(3) Die digitale Vorrunde wird zusammengefasst mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ gewertet. Bewerber*innen, die bestanden haben, werden schriftlich zur Präsenzprüfung eingeladen.

§ 6**Präsenzprüfung (2. Stufe des Auswahlverfahrens)**

(1) Die Präsenzprüfung besteht aus mehreren Prüfungsdurchgängen mit praktischen Prüfungen. Im ersten Prüfungsdurchgang werden die folgenden Bestandteile erwartet:

1. Vorspiel einer klassischen Rolle,
2. Vorspiel einer modernen Rolle und
3. Vorspiel einer/m selbstgeschriebenen Monolog/Spielszene, der*die mit einem Titel versehen wurde.

(2) Im ersten Prüfungsdurchgang können die Rollen der digitalen Vorrunde gem. § 5 Abs. 1 Nr. 5 nochmals gezeigt werden. Die Rollen und der Monolog bzw. die Spielszene des ersten Prüfungsdurchgangs sollten sich deutlich voneinander unterscheiden. In den weiteren Prüfungsdurchgängen werden unterschiedliche Übungssequenzen aus den Bereichen Bewegungstraining, Stimmarbeit und choreografisches Training durchgeführt.

(3) Die Kriterien für die Bewertung der Präsenzprüfung entsprechen denen der digitalen Vorrunde gem. § 5 Abs. 2.

(4) Für die mehrtägige Präsenzprüfung können andere Prüfungskommissionen als für die digitale Vorrunde gebildet werden.

§ 7**Hochschulgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Artist Diploma“.

§ 8**Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang**

(1) Die Regelstudienzeit im Studiengang „Schauspiel“ beträgt 8 Semester (4 Studienjahre).

(2) Das Studium umfasst pro Studienjahr 75 ECTS-Credits und demnach insgesamt 300 ECTS-Credits. Einem ECTS-Credit liegen 30 Arbeitsstunden zugrunde, 75 ECTS-Credits demgemäß 2250 Arbeitsstunden. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.

(3) Pro Studienjahr sollen 75 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten

Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 20% nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.

(5) Am Ende des vierten Semesters erhält die*der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 100 ECTS-Credits erworben wurde. Diese dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 Abs. 1 BAföG.

§ 9

Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen

(1) Das Studium im Studiengang „Schauspiel“ (Artist Diploma) ist modularisiert.

Ein unbenotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden. Ein benotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden benoteten und unbenoteten Modul(teil)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden und die Prüfungsleistung mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet ist. Mit erfolgreichem Abschluss eines Moduls werden die ausgewiesenen ECTS-Credits gutgeschrieben.

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können einmal wiederholt werden.

(3) Bei der Berechnung zusammengefasster Noten wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 10

Abschlussmodulprüfung

(1) Die Prüfung im Abschlussmodul ist eine Kommissionsprüfung.

(2) Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung endet zum 30.09. eines jeden Jahres.

(3) Für die Zulassung zur Abschlussmodulprüfung sind alle studienbegleitenden Modulprüfungen der ersten drei Studienjahre als bestanden nachzuweisen.

(4) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu drei Wochen vor der Prüfung möglich. Eine erneute Anmeldung ist einmal möglich.

§ 11**Bildung der Gesamtnote**

Die Gesamtnote im Studiengang „Schauspiel“ errechnet sich aus den wie folgt gewichteten Modulen:

1. Absolvent*innenvorsprechen: 35 % der Gesamtnote,
2. Präsentation Eigenarbeit und theoretische Arbeit: 35 %,
3. alle übrigen benoteten Module (Spielen II, Sprechen und Singen II, Bewegungsprojekt): jeweils 10 %.

Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 12**Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

- (1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.
- (2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des FB 3 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

§ 13**Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten**

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.
- (2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2021/22 das Studium im Studiengang Schauspiel (Artist Diploma) begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.
- (3) Letztmalig werden für die Studierenden im Studiengang Schauspiel (Artist Diploma) Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 357 für den Studiengang Schauspiel (Artist Diploma) der Folkwang Universität der Künste vom 08.08.2018 im Wintersemester 2027/28 angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfrist werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.



Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 3 der Folkwang Universität der Künste vom 19.07.2021.

Essen, den

Der Rektor
Prof. Dr. Andreas Jacob



Studienverlauf_Prüfungsordnung für den Studiengang „Schauspiel“ (Artist Diploma) vom 11.08.2021

1. Studienjahr

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditspoints	Prüfungsart	Prüfungsform
AD-S-1: Spielen I	P/B	705	345	1050	35	u	
AD-S-1.1: Einführung (nur im SoSe)	GR	30	60	90	3	u	LN
AD-S-1.2: Grundlagen 1.1 (nur im SoSe)	GR	240	90	330	11	u	LN
AD-S-1.3: Grundlagen 1.2 (nur im WiSe)	GR	270	120	390	13	u	PP
AD-S-1.4: Spieltraining	GR	60	60	120	4	u	LN
AD-S-1.5: Contemporary Performative Skills 1 (nur im SoSe)	GR	45	15	60	2	u	LN
AD-S-1.6: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-1.7: FBK (Feedback-Kompetenz)	GR/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-2: Sprechen und Singen I	P/B	210	90	300	10	u	
AD-S-2.1: Stimme / Sprechen 1	GR/E	210	90	300	10	u	PP
AD-S-3: Bewegungslehre I	P/B	255	135	390	13	u	
AD-S-3.1: Bewegungslehre (Basis)	GR	90	60	150	5	u	LN
AD-S-3.2: Körperbewusstsein 1	GR/E	75	30	105	3,5	u	LN
AD-S-3.3: Fechten (Basis)	GR	30	15	45	1,5	u	LN
AD-S-3.4: Akrobalance (Basis)	GR	60	30	90	3	u	LN
AD-S-4: Theorie I	P/B	150	60	210	7	u	
AD-S-4.1: Grundlagen in Theater- und Mediengeschichte 1	V/Se	150	60	210	7	u	LN
AD-S-5: Interdisziplinäre Studien I	P	50	10	60	2	u	
AD-S-5.1: Interdisziplinärer Grundunterricht 1 (nur im WiSe)	GR	50	10	60	2	u	LN
AD-S-6: Projekt I	P	15	165	180	6	u	
AD-S-6.1: Spielen in Projekten 1 (nur im WiSe)	KG	15	165	180	6	u	LN
AD-S-7: Tutorium Eignungsprüfung	P		60	60	2	u	
AD-S-7.1: Tutorium Eignungsprüfung (nur im WiSe)	GR	x*	60	60	2	u	LN
1. Studienjahr gesamt		1385	865	2250	75		

x* je nach Angebot

Modultyp:	Prüfungsart:	Veranstaltungsart:	Prüfungsform:
P = Pflicht	b = benotet	E = Einzelunterricht	K = Klausur
WP = Wahlpflicht	u = unbenotet	GR = Gruppenunterricht	R = Referat
Z = Zusatzmodul		Se = Seminar	M = mündliche Prüfung
B = Basismodul		V = Vorlesung	PK = Präsentation mit Kolloquium
A = Aufbaumodul		PR = Projekt	PP = Praktische Prüfung
		Ü = Übung	P = Probe
		H = Hospitation	LN = Leistungsnachweis
		KG = Kleingruppenunterricht	HA = Hausarbeit
			PR = Präsentation

Studienverlauf_Prüfungsordnung für den Studiengang „Schauspiel“ (Artist Diploma) vom 11.08.2021

2. Studienjahr

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
AD-S-8: Spielen II	P/A	480	450	930	31	b	
AD-S-8.1: Szenisches Spiel	GR/KG/E/PR	300	330	630	21	b	PP
AD-S-8.2: Begleitung Eignungsprüfung	GR	60	0	60	2	u	LN
AD-S-8.3: Contemporary Performative Skills 2 (nur im SoSe)	GR/KG/E	45	45	90	3	u	LN
AD-S-8.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/KG/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-8.5: FBK (Feedback-Kompetenz)	GR/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-8.6: Exkursionen	GR	15	15	30	1	u	LN
AD-S-9: Sprechen und Singen II	P/A	270	120	390	13	b	
AD-S-9.1: Stimme / Sprechen 2	GR/KG/E	202,5	97,5	300	10	b	PP
AD-S-9.2: Grundlagen szenisch-musikalischer Arbeit / Gestisches Singen	E	15	15	30	1	b	PP
AD-S-9.3: Stimmbildung 1	E	22,5	7,5	30	1	u	LN
AD-S-9.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/KG/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-10: Bewegungslehre II	P/A	300	90	390	13	u	
AD-S-10.1: Bewegungslehre (Aufbau)	GR	60	30	90	3	u	LN
AD-S-10.2: Körperbewusstsein 2	GR/E	60	30	90	3	u	LN
AD-S-10.3: Fechten/Kampf (Aufbau)	GR	90	0	90	3	u	LN
AD-S-10.4: Bewegungsformen 1	GR	90	30	120	4	u	LN
AD-S-11: Theorie II	P/A	60	60	120	4	u	
AD-S-11.1: Grundlagen in Theater- und Mediengeschichte 2	V/Se	60	60	120	4	u	LN
AD-S-12: Interdisziplinäre Studien II	WP			60	2	u	
AD-S-12.1: Workshoppool (nur im SoSe)	GR/KG	x*	x*	60	2	u	LN
AD-S-12.2: Montepulciano (nur im SoSe)	GR/KG	x*	x*	60	2	u	LN
AD-S-13: Projekt II	P/A	15	165	180	6	u	
AD-S-13.1: Spielen in Projekten 2	KG	15	165	180	6	u	LN
AD-S-14: Artist Diploma I	P/B	30	150	180	6	u	
AD-S-14.1: Eigenarbeit (nur im SoSe)	KG	0	60	60	2	u	LN
AD-S-14.2: Schreibwerkstatt (nur im WiSe)	GR/E	30	90	120	4	u	LN
2. Studienjahr gesamt		1155 + x*	1035 + x*	2250	75		
x* je nach Angebot							
Modultyp:	Prüfungsart:	Veranstaltungsart:		Prüfungsform:			
P = Pflicht	b = benotet	E = Einzelunterricht		K = Klausur			
WP = Wahlpflicht	u = unbenotet	GR = Gruppenunterricht		R = Referat			
Z = Zusatzmodul		Se = Seminar		M = mündliche Prüfung			
B = Basismodul		V = Vorlesung		PK = Präsentation mit Kolloquium			
A = Aufbaumodul		PR = Projekt		PP = Praktische Prüfung			
		Ü = Übung		P = Probe			
		H = Hospitation		LN = Leistungsnachweis			
		KG = Kleingruppenunterricht		HA = Hausarbeit			
				PR = Präsentation			

Studienverlauf_Prüfungsordnung für den Studiengang „Schauspiel“ (Artist Diploma) vom 11.08.2021

3. Studienjahr

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
AD-S-15: Spielen III	P	285 + x*	165 + x*	1050	35	u	
AD-S-15.1: Szenisches Spiel Bühne	GR/KG/E	90	120	210	7	u	LN
AD-S-15.2: Szenisches Spiel Film (nur im WiSe)	B/GR/KG/E	90	30	120	4	u	LN
AD-S-15.3: Contemporary Clowning (nur im SoSe)	GR/KG/E	45	15	60	2	u	LN
AD-S-15.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-15.5: FBK (Feedback-Kompetenz)	GR/KG/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-15.6: Produktion	GR	x*	x*	600	20	u	LN
AD-S-16: Sprechen und Singen III	P	232,5	187,5	420	14	u	
AD-S-16.1: Stimme / Sprechen 3	GR/E	150	150	300	10	u	LN
AD-S-16.2: Liedinterpretation / Songgestaltung	GR/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-16.3: Stimmbildung 2	E	22,5	7,5	30	1	u	LN
AD-S-16.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-17: Bewegungslehre III	P	210	90	300	10	u	
AD-S-17.1: Körpertraining	GR	60	60	120	4	u	LN
AD-S-17.2: Körperbewusstsein 3	GR/E	45	15	60	2	u	LN
AD-S-17.3: Bewegungsformen 2	GR	60	0	60	2	u	LN
AD-S-17.4: Projektbezogene Körperarbeit	GR/E	15	15	30	1	u	LN
AD-S-17.5: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-18: Theorie III	P	105	75	180	6	u	
AD-S-18.1: Grundlagen in Theater- und Mediengeschichte 3	V/Se	45	45	90	3	u	LN
AD-S-18.2: Produktionsbezogenes Seminar	Se	60	30	90	3	u	LN
AD-S-19: Projekt III	P	150	30	180	6	b	
AD-S-19.1: Bewegungsprojekt	PR	150	30	180	6	b	PR
AD-S-20: Artist Diploma II	P	30	90	120	4	u	
AD-S-20.1: Workshop Artist Diploma (nur im SoSe)	GR/KG/E	15	45	60	2	u	LN
AD-S-20.2: Exposé Artist Diploma Eigenarbeit (nur im WiSe)	KG/E	15	45	60	2	u	LN
3. Studienjahr gesamt		1012,5 + x*	637,5 + x*	2250	75		
x* je nach Angebot							
Modultyp:	Prüfungsart:	Veranstaltungsart:		Prüfungsform:			
P = Pflicht	b = benotet	E = Einzelunterricht		K = Klausur			
WP = Wahlpflicht	u = unbenotet	GR = Gruppenunterricht		R = Referat			
Z = Zusatzmodul		Se = Seminar		M = mündliche Prüfung			
B = Basismodul		V = Vorlesung		PK = Präsentation mit			
A = Aufbaumodul		PR = Projekt		Kolloquium			
		Ü = Übung		PP = Praktische Prüfung			
		H = Hospitation		P = Probe			
		KG = Kleingruppenunterricht		LN = Leistungsnachweis			
				HA = Hausarbeit			
				PR = Präsentation			

Studienverlauf_Prüfungsordnung für den Studiengang „Schauspiel“ (Artist Diploma) vom 11.08.2021

4. Studienjahr

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
AD-S-21: Spielen IV	P	225	225	450	15	u	
AD-S-21.1: Filmspiel	GR/KG/E	75	45	120	4	u	LN
AD-S-21.2: Szenisches Spiel (nur im SoSe)	KG/E	45	75	120	4	u	LN
AD-S-21.3: Schauspielschultreffen (nur im SoSe)	GR	15	45	60	2	u	LN
AD-S-21.4: Self-Management für Schauspieler (nur im WiSe)	GR	30	30	60	2	u	LN
AD-S-21.5: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/KG/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-21.6: FBK (Feedback-Kompetenz)	GR/KG/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-22: Sprechen und Singen IV	P	85,5	184,5	270	9	u	
AD-S-22.1: Stimme / Sprechen 4	GR/E	37,5	112,5	150	5	u	LN
AD-S-22.2: Acting Through Music	GR/E	15	60	75	2,5	u	LN
AD-S-22.3: Stimmbildung 3	E	3	12	15	0,5	u	LN
AD-S-22.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/KG/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-23: Bewegungslehre IV	P	135	75	210	7	u	
AD-S-23.1: Körpertraining	GR	45	15	60	2	u	LN
AD-S-23.2: Körperbewusstsein 4	GR/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-23.3: Projektbezogene Körperarbeit	GR/KG/E	30	30	60	2	u	LN
AD-S-23.4: IMSA (Interdisziplinäre/Multidisziplinäre Schnittstellen-Arbeit)	GR/KG/E	30	0	30	1	u	LN
AD-S-24: Theorie IV	P	30	60	90	3	u	
AD-S-24.1: A.D.-Kolloquium	GR	30	60	90	3	u	LN
AD-S-25: Abschluss Artist Diploma	P	190	530	720	24	b	
AD-S-25.1: Absolvent*innenvorsprechen (AVO)	GR/KG/E	150	60	210	7	b	PP
AD-S-25.2: Präsentation Eigenarbeit	GR/KG/E	30	360	390	13	b	PR
AD-S-25.3: Theoretische Arbeit Artist Diploma	E	10	110	120	4	b	HA
AD-S-26: Wahlpflicht	WP	x*	x*	510	17	u	
AD-S-26.1: Optionale Studien / Carreer Service	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
AD-S-26.2: Projekte, Lesungen, Gastspiele	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
AD-S-26.3: Mentoring-Programm	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
AD-S-26.4: Exkursionen, Workshops, Forschung	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
AD-S-26.5: Akademische Selbstverwaltung	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
AD-S-26.6: École des Écoles	x*	x*	x*	x*	x*	u	LN
4. Studienjahr gesamt		665 + x*	1074,5 + x*	2250	75		
x* je nach Angebot							
Modultyp:	Prüfungsart:	Veranstaltungsart:			Prüfungsform:		
P = Pflicht	b = benotet	E = Einzelunterricht			K = Klausur		
WP = Wahlpflicht	u = unbenotet	GR = Gruppenunterricht			R = Referat		
Z = Zusatzmodul		Se = Seminar			M = mündliche Prüfung		
B = Basismodul		V = Vorlesung			PK = Präsentation mit		
A = Aufbaumodul		PR = Projekt			Kolloquium		
		Ü = Übung			PP = Praktische Prüfung		
		H = Hospitation			P = Probe		
		KG = Kleingruppenunterricht			LN = Leistungsnachweis		
					HA = Hausarbeit		
					PR = Präsentation		